

Barbara Vettiger

Kurzbericht Exkursion 14. Mai 2022

Stadtplanung im Dreiländereck Basel

Diese Exkursion vermittelte uns einen guten Einblick in die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Stadtentwicklung zwischen den Nachbarstädten Basel-Stadt, Weil am Rhein, Huningue und St. Louis., in enger Abstimmung mit den schweizerischen Rheinhäfen.

Ein kurzer Fussmarsch über die mittlere Brücke und eine Rhytaxi-Fahrt auf dem Rhein, mit Kaffee/Tee und Gipfeli, bis zum Hafen Kleinhüningen, liess uns in Basel ankommen. Bei der Begehung der Hafengebiete (Hafen, Altrheinweg, Klybeckquai, Westquai) unter kundiger Führung von Herrn D. Rinderknecht (Projektleitung Planungsamt Basel) erhielten wir Einblick in die faszinierenden Entwicklungsprojekte des Hafens (Entwicklung eines neuen Wohnquartiers im Hafengebiet) und der neuen Konzepte des Hafens, der Hafen-Bahn und der Verkehrserschliessung zur trinationalen Stadtentwicklung in den grenzüberschreitenden Gebieten im Allgemeinen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant Mai Garden in der Nähe des Rheinparks erläuterte uns Herr C. Renner (Leiter Stadtbauamt von Weil am Rhein) die Projekte in der wichtigen Grünfläche im 3-Länder-Eck, die grenzüberschreitend von allen rege genutzt wird. Die gegenseitige Wertschätzung und das Interesse an einer guten nachbarschaftlichen Kooperation wurden dabei sehr deutlich. Nach einem Spaziergang über die Dreiländer-Passerelle über den Rhein und dem Besuch in Huningue (FR). erläutert Frau J. Lenhardt (Projektleiterin 3Land, Trinationaler Eurodistrict Basel) die Entwicklung von neuen Wohnprojekten und der guten Verkehrserschliessung. Nach erneuter Passage der Dreiländer-Brücke verabschiedeten wir uns von Herrn Rinderknecht und Frau Lenhardt, die uns den ganzen Tag begleitet hatten, unter Verdankung der sehr eindrücklichen Einblicke, die sie uns gewährt hatten und dem Hinweis, dass das wohl die letzte Ganztages-Exkursion unseres Vereins sein werde, da wir, trotz intensivster Suche, keine Nachfolger*innen für den Vorstand finden konnten. Danach kehrten wir von Weil am Rhein mit dem Basler Tram zurück nach Basel.

Zum Abschluss konnten die interessierten Besucher noch die Ausstellung der Stadtmodelle im Amtshaus besuchen. Auf sehr übersichtliche Art werden hier die verschiedenen Projekte, von denen wir unterwegs gehört hatten, und ihr Einfluss auf das Stadtbild nachvollziehbar.

Und zu unserer grossen Freude gab es nach dieser Exkursion plötzlich Bewegung in der Nachfolgefrage für unsern Vorstand. Es meldeten sich 3 Interessentinnen. Herzlichen Dank!

Programm: [Exkursionsflyer](#)

Text: Barbara Vettiger

Fotos: Otti Bisang (unterwegs), Barbara Vettiger (Stadtmodell)



3LAND

GEMEINSAME ENTWICKLUNG BRINGT MEHRWERT FÜR ALLE

HERAUSFORDERUNGEN

DER GRENZÜBERSCHREITENDEN ZUSAMMENARBEIT

UNTERSCHIEDLICHE...



VERWALTUNGS-KOMPETENZEN



FINANZIELLE RESSOURCEN



PERSONELLE RESSOURCEN



SPRACHE &

DIE METHODE 3LAND

- 1 Grenzüberschreitende Abstimmung und konzeptioneller Rahmen
- 2 Länderspezifische Umsetzung
- 3 Dauerhafter Informations- und Austauschprozess



IN DER PRAXIS

- | | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | Entscheidungen durch Konsens | 2 | Pflege der guten Beziehungen und vertrauensvolle Zusammenarbeit |
| 3 | Bemühung um nationale und internationale Förderung | 4 | Koordination und Administration durch den Trinationalen Eurodistrict Basel |
| 5 | Regelmässige Treffen der trinationalen Gremien und Arbeitsgruppen | 6 | Trinationale Planungsvereinbarungen als Basis für Massnahmen und ein gemeinsames Budget |



Stadtmodell, Bau- und Verkehrsdepartement Basel